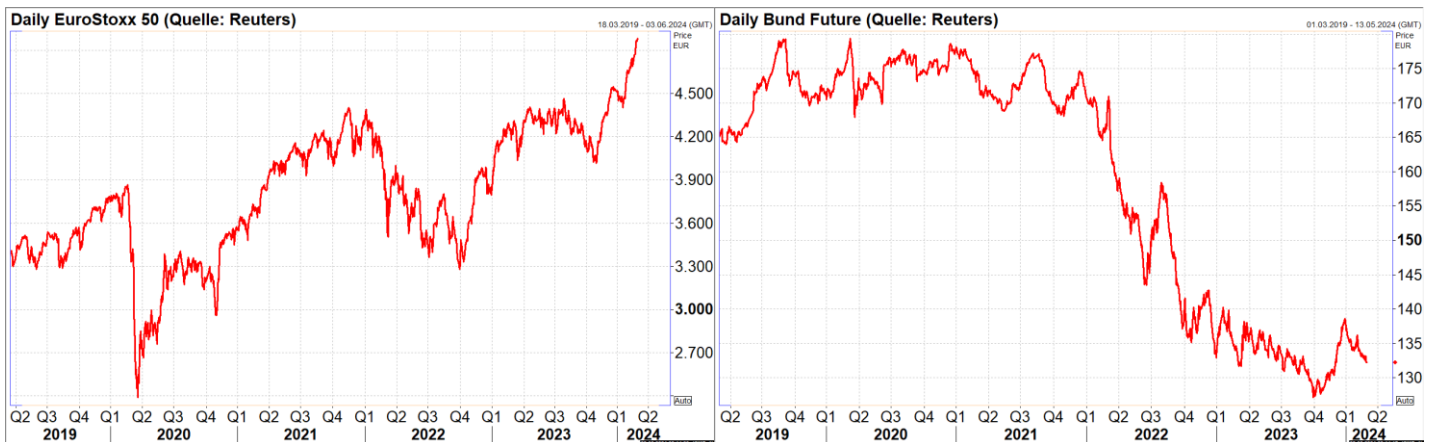


Marktüberblick am 28.02.2024

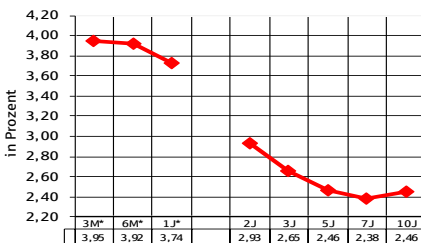
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	17.556,49	+0,76 %	+4,80 %	Rendite 10J D *	2,46 %	+3 Bp	Dax-Future *	17.601,00
MDax *	25.964,82	+0,69 %	-4,32 %	Rendite 10J USA *	4,32 %	+3 Bp	S&P 500-Future	5086,75
SDax *	13.884,12	+1,04 %	-0,55 %	Rendite 10J UK *	4,20 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	17998,25
TecDax*	3.427,32	+0,78 %	+2,69 %	Rendite 10J CH *	0,88 %	+3 Bp	Bund-Future	132,23
EuroStoxx 50 *	4.885,73	+0,44 %	+8,05 %	Rendite 10J Jap. *	0,69 %	+0 Bp	VDax *	12,55
Stoxx Europe 50 *	4.299,92	+0,19 %	+5,05 %	Umlaufrendite *	2,42 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2028,20
EuroStoxx *	499,86	+0,43 %	+5,42 %	RexP *	440,94	-0,27 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	83,12
Dow Jones Ind. *	38.972,41	-0,25 %	+3,40 %	3-M-Euribor *	3,95 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0821
S&P 500 *	5.078,18	+0,17 %	+6,46 %	12-M-Euribor *	3,74 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8551
Nasdaq Composite *	16.035,30	+0,37 %	+6,82 %	Swap 2J *	3,27 %	+1 Bp	Euro/CHF	0,9533
Topix	2.674,95	-0,13 %	+13,19 %	Swap 5J *	2,85 %	+1 Bp	Euro/Yen	163,08
MSCI Far East (ex Japan) *	527,72	+0,22 %	-0,22 %	Swap 10J *	2,80 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,11
MSCI-World *	2.612,02	+0,17 %	+6,08 %	Swap 30J *	2,52 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Berlin, 28. Feb (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Dienstag hatte er den vierten Tag in Folge ein Rekordhoch markiert und bei 17.556,49 Punkten geschlossen. Neben einer Reihe weiterer Firmenbilanzen richteten Börsianer ihre Aufmerksamkeit auf Konjunkturdaten. In Europa wird unter anderem das Barometer für die Stimmung in der Wirtschaft veröffentlicht. Experten erwarten für Februar einen leichten Anstieg auf 96,7 Punkte von 96,2 Zählern. In den USA steht die zweite Schätzung für das Wachstum im vierten Quartal 2023 auf dem Terminplan.

In Erwartung weiterer Hinweise auf die US-Geldpolitik haben sich Anleger mit Engagements an der Wall Street zurückgehalten. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Dienstag 0,3 Prozent tiefer auf 38.972 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte dagegen 0,4 Prozent auf 16.035 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,2 Prozent auf 5.078 Punkte zu. Ungebrochener Beliebtheit erfreute sich Bitcoin. Die älteste und wichtigste Cyber-Devise stieg zeitweise um gut fünf Prozent und übersprang erstmals seit etwa zweieinhalb Jahren die Marke von 57.000 Dollar. Anleger hofften auf einen weiteren Kursschub durch das anstehende "Halving", die künstliche Verknappung des Bitcoin-Nachschubs, sagte ein Analyst. Ebenfalls stark gefragt waren die Aktien von Zoom, die sich um acht Prozent verteuerten. Der Anbieter von Videokonferenz-Software hatte ein Quartalsergebnis über Markterwartungen bekanntgegeben und einen 1,5 Milliarden Dollar schweren Aktienrückkauf angekündigt. Norwegian Cruise Lines überzeugte mit starken Zahlen und einem optimistischen Ausblick. Die Titel des Kreuzfahrt-Veranstalters stiegen um knapp 20 Prozent. Steil abwärts ging es dagegen für die Papiere von iRobot. Sie stürzten zeitweise um fast 18 Prozent auf ein 15-Jahres-Tief von zehn Dollar ab, nachdem der Anbieter von "Roomba" Staubsauger-Robotern für 2024 einen überraschend hohen Verlust prognostiziert hatte. Vor wenigen Wochen war die Übernahme der Firma durch Amazon geplatzt.

Die asiatischen Aktienmärkte zeigen sich am Mittwoch im Vorfeld der für diese Woche erwarteten US-Inflationsdaten verhalten. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index notierte nahezu unverändert bei 39.208 Punkten, nachdem er am Vortag mit 39.426 ein neues Tageshoch und mit 39.239 ein Allzeithoch erreicht hatte. Die Börse in Shanghai lag 1,9 Prozent im Minus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 1,3 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Economic Sentiment (Feb)
IT, NL: Unternehmensvertrauen (Feb)
USA: BIP (Q4, q/q annualisiert)

Unternehmensdaten heute

BRAIN Biotech, HP Inc., Royal Bank of Canada (Q1), Borussia Dortmund (Q2), Advance Auto Parts, Aena, Allreal, Amadeus IT Holding, Auto1, Bossard, Dollar Tree, Eiffage, Endesa, freenet, Galaxy Entertainment, Golden Ocean Group, Holcim, Just Eat Takeaway.com, Klöckner, Monster Beverage, Paramount Global, Reckitt Benckiser, Salesforce, Uniper, Viatrix (Q4), Apple, Deere & Co. (HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.